



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

Kreuzstrasse 1, Postfach 1242, 6371 Stans
Telefon 041 618 44 66, www.nw.ch

Stans, Sonntag, 8. Juni 2014, 16:04 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 79/2014)

Hergiswil/NW: Berggänger tödlich verunglückt

Am Samstag, 07.06.2014, ca. 20:15 Uhr, ist bei einem Abstieg vom Pilatus Richtung Fräkmünt ein 29jähriger russischer Tourist abgestürzt und hat sich dabei tödlich verletzt. Der Mann war mit seinem Fahrrad unterwegs.

Am Samstag, 07. Juni 2014, 20:36 Uhr, wurde der Polizei gemeldet, dass am Pilatus ein Berggänger abgestürzt sei. Bei der Sachverhaltsaufnahme wurde bekannt, dass zwei russische Touristen mit ihren Bikes versuchten vom Eigenthal via Pilatus nach Alpnach zu gelangen. Bei der Klimsenkapelle angekommen stellten sie fest, dass die Pilatusbahn bereits ihren Betrieb eingestellt hatte. So haben sich die beiden gleichwohl entschlossen noch ins Tal abzusteigen. Sie benützten den sogenannten „Nauen“, wo sie ihre Fahrräder tragen mussten. Beim „Gsäss“ stürzte dann einer der beiden samt Velo über die Felswand ab. Sein Kollege konnte die Alarmierung vornehmen. Die aufgebotene Rettungsflugwacht konnte jedoch nur noch den Tod des 29jährigen Russen feststellen.

Die weiteren Ermittlungen bezüglich der Unfallursache wurden durch die Staatsanwaltschaft NW und der Kantonspolizei NW aufgenommen.

Kantonspolizei Nidwalden

Bruno Käslin, Stv L DA Kriminalpolizei